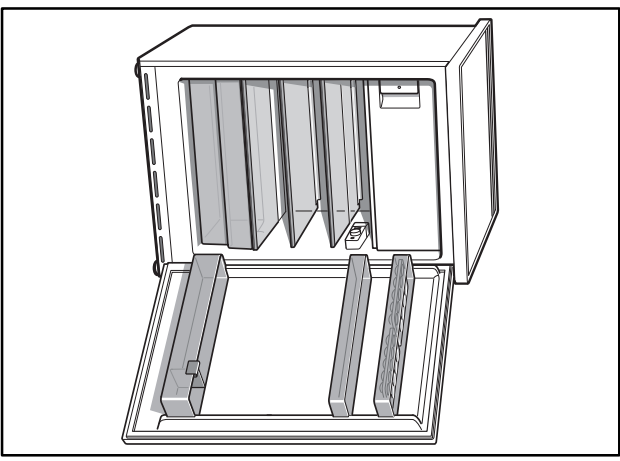


Constructa

CK142402



de Gebrauchsanleitung

9000 289 302 (8908)

de Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung	4	Gefrierraum	10
Sicherheits- und Warnhinweise	4	Gefrieren und Lagern	10
Aufstellen	6	Max. Gefriervermögen	11
Gerät kennenlernen	6	Lebensmittel eingefrieren	11
Raumtemperatur und Belüftung beachten	7	Gefriergut auftauen	12
Gerät anschließen	7	Gerät ausschalten und stilllegen	12
Gerät in Betrieb nehmen	8	Gefrierfach abtauen	13
Lebensmittel lagern	8	Gerät reinigen	14
Temperaturanzeiger	9	Energie sparen	14
Ausstattung des Kühlraums	10	Betriebsgeräusche	15
		Kundendienst	15

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Achtung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch!

Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

- Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, um so größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

- Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.).
Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen.

Stromschlaggefahr!

- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.
Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.

- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen, nur mit Aufsicht oder ausführlicher Anleitung zu benutzen.

Nur für Geräte mit Gefrierfach:

- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen oder Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen.

Gefrierverbrennungsgefahr!

- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw.

Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpackungen!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Schloss Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funkentstört nach EU-Richtlinie 89/336/EEC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheits-Bestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Aufstellen

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht der direkten Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, eine geeignete Isolierplatte verwenden.

Folgende Min.-Abstände zu Wärmequellen einhalten:

- Zu Elektro- oder Gasherden: 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden: 30 cm.

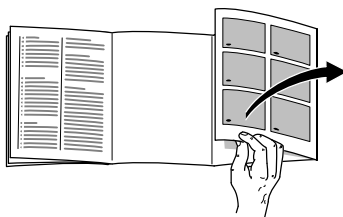
Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden.

Gerät ausrichten

Bild 11

Das Gerät muss fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden vorderen Schraubfüße ausgleichen.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.

Abb. 1

* A Gefrierfach

B Kühlraum

1 Temperaturwähler/ Innenbeleuchtung

2 Ablagen im Kühlraum

3 Gemüsefach

4 Be- und Entlüftungsöffnungen

* 5 Verschluss-Anzeige Gefrierfach-Tür

6 Ablage für Eier

7 Ablage für Tuben und kleine Dosen

* 8 Absteller Flaschenhalter

9 Ablage für große Flaschen

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Abhängig von der „Klimaklasse“ (siehe Typenschild) kann das Gerät bei folgenden Umgebungstemperaturen betrieben werden: (Das Typschild befindet sich links unten im Gerät.)

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+18 °C bis 38 °C
T	+18 °C bis 43 °C

Sinkt die Raumtemperatur unter die zulässige Temperaturgrenze ab, kann es im Gefrierraum zu warm werden. Gefriergut kann im Extremfall auftauen.

Geräte mit Raumtemperaturschalter können nach Einschalten bei einer Raumtemperatur von +16 °C bis +10 °C betrieben werden.

Zum Einschalten Schalter Bild 2/A drücken – Markierung „0“ ist nicht mehr sichtbar. Im Gerät leuchtet die Innenbeleuchtung mit verminderter Leuchtkraft weiter. Übersteigt die Raumtemperatur +16 °C, Schalter wieder ausschalten.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 30 Minuten warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl in das Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Reinigen).

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein.

Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 A Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nichteuropäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typschild befindet sich links unten im Gerät. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Gerät in Betrieb nehmen

Temperatur-Wähler, **Bild 2/B**, auf Stellung „0“ drehen. Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Innenraumbelichtung leuchtet bei geöffneter Tür.

Temperatur einstellen

Für empfindliche Lebensmittel empfehlen wir die Lebensmittel nicht wärmer als +4 °C zu lagern.

Es werden bei mittlerer Regler-Einstellung ca. +4 °C in der kältesten Zone, **Bild 8**, erreicht.

Höhere Zahlen ergeben tiefere Temperaturen im Kühl- und Gefrierraum.

Wir empfehlen:

- für kurzfristige Lagerung von Lebensmitteln:
niedrige Regler-Einstellung (energiesparender Betrieb, z. B. 1–2)
- für langfristige Lagerung von Lebensmitteln:
mittlere Regler-Einstellung (z. B. 2–3)
- eine **höhere** Regler-Einstellung (z. B. 4–5) nur vorübergehend einstellen bei: häufigem Türöffnen, Einlegen großer Mengen Lebensmittel im Kühlraum.

Kühlvermögen

Die Temperatur im Kühlraum kann durch Einbringen von größeren Mengen Lebensmitteln oder Getränken vorübergehend wärmer werden.

Daher sollte für 7 Stunden der Temperaturwähler auf eine höhere Ziffer eingestellt werden (z. B. Ziffer 4).

Hinweise zum Betrieb

Die Kühlraum-Temperatur wird vorübergehend kälter:

- durch Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel im Gefrierraum.

Die Kühlraum-Temperatur wird wärmer:

- durch häufiges Öffnen der Gerätetür,
- durch Einlegen großer Mengen Lebensmittel,
- durch hohe Umgebungstemperatur.

Lebensmittel lagern

Kälte-Zonen im Kühlraum beachten!

Durch die Luft-Zirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

• Kälteste Zonen

ist zwischen dem seitlich eingepprägtem Pfeil und der darunter liegenden Glasablage. **Bild 8**

Lagern Sie in den kältesten Zonen empfindliche Lebensmittel, (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

• Wärmste Zone

ist an der Tür ganz oben.

Hinweis: Lagern sie in der wärmsten Zone z. B. Käse und Butter. Beim Servieren behält der Käse sein Aroma, die Butter bleibt streichfähig.

Beim Einordnen der Lebensmittel beachten:

Lebensmittel in die Verpackung einlegen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Wir empfehlen, die Lebensmittel wie folgt einzuordnen:

- **Im Gefrierfach *:** Tiefkühlkost, Eiswürfel, Speiseeis
- **Auf den Ablagen** im Kühlraum (von oben nach unten): Backwaren, fertige Speisen, Molkereiprodukte, Fleisch und Wurst
- **Im Gemüsebehälter:** Gemüse, Salat, Obst
- In der **Tür** (von oben nach unten): Butter, Käse, Eier, Tuben, kleine Flaschen, große Flaschen, Milch, Safttüten

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Temperaturanzeiger

(nicht bei allen Modellen)

Der **Temperaturanzeiger zeigt Temperaturen unter +4 °C** an und dient zum Ermitteln der dazu notwendigen Einstellung des Temperaturreglers.

Temperaturregler, je nach Umgebungstemperatur zwischen Ziffer 2 und 3 einstellen.

Für genauere Temperatureinstellung den Temperatur-Wähler auf +4 °C oder tiefer stellen.

Nach etwa 12 Stunden, wenn die Temperatur unter +4 °C gefallen ist, das „**OK**“ wird angezeigt. (Falls das Zeichen nicht erscheint, die Temperatur schrittweise verringern.)



**Korrekte
Einstellung**



**Temperatur zu hoch,
Temperaturregler
kälter stellen**

Ausstattung des Kühlraums

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herauschwenken. **Bild 4**

Vario-Ablage

Abb. 6

Die vordere Hälfte der Vario-Ablage lässt sich herausnehmen. Dadurch können Sie auf der darunterliegenden Ablage hohes Kühlgut (z. B. Kannen, Flaschen) abstellen.

Flaschenhalter

Abb. 7

Der Flaschenhalter verhindert ein Kippen der Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür.

Gefrierraum *

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Würfeis.
- Zum Einfrieren kleiner Mengen Lebensmittel.

Schließen Sie die Gefrierfach-Tür, sie muss hörbar einrasten.

Achten Sie immer darauf, dass die Gefrierraumtür richtig schließt. Bei offener Tür taut das Gefriergut auf. Außerdem kommt es zur Eisbildung und dadurch auch zu hohem Energieverbrauch, d. h. höhere Stromkosten.

Verschluss-Anzeige

(nicht bei allen Modellen)

Die Verschluss-Anzeige **Bild 10** zeigt an, ob die Gefrierfach-Tür richtig geschlossen ist:

- rote Anzeige: die Gefrierfach-Tür ist offen;
- weiße Anzeige: die Gefrierfach-Tür ist geschlossen.

Gefrieren und Lagern *

Tiefkühlkost einkaufen

Verpackung darf nicht beschädigt sein.

Bei handelsüblichen Tiefkühlkost ist das Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Temperatur in der Verkaufstruhe -18°C oder tiefer.

Tiefkühlkost möglichst in einer Isolier-tasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Max. Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten. Das maximale Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten.

Gefriervermögen

Angaben über das maximale Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild.

Hinweise:

Beim Einfrieren von frischen Lebensmitteln arbeitet die Kältemaschine automatisch so lange, bis die Lebensmittel durchgefroren sind. Dies kann zum Temperaturrückgang im Kühlraum führen. Drehen Sie bei Bedarf den Temperatur-Wähler auf eine kleinere Merkhzahl.

Lebensmittel eingefrieren *

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Einzufrierende nicht mit bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen. Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht den Geschmack verlieren oder austrocknen.

So verpacken Sie richtig:

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft völlig herausdrücken.
3. Packung dicht verschließen.
4. Verpackung beschriften mit Inhalt und Einfrier-Datum.

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel, gebrauchte Einkaufstüten.

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Sie finden diese Produkte im Fachhandel.

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauchfolien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Hängt ab von der Art der Lebensmittel.
Bei mittlerer Temperatur:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu **6 Monate**
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu **8 Monate**
- Gemüse, Obst:
bis zu **12 Monate**

Gefriergut auftauen *

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur,
- im Kühlschrank,
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator,
- im Mikrowellengerät.

Anmerkung

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die maximale Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Temperatur-Wähler **Bild 2/B** auf Stellung „0“ drehen. Kühlmaschine und Innenraum-Beleuchtung schalten ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
2. Gerät abtauen und reinigen.
3. Geräte- und Tiefkühlfach-Tür offen lassen.

Gefrierfach abtauen *

Das Gefrierfach taut nicht automatisch ab. Reifschicht im Gefrierraum verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Entfernen Sie regelmäßig die Reifschicht.

Achtung: Reifschicht oder Eis nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Heraus-spritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

Gehen Sie wie folgt vor

1. Gefriergut entnehmen und an einem kühlen Ort zwischenlagern.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen.
3. Geräte-Türen offen lassen. Tauwasser mit Tuch oder Schwamm aufwischen.
4. Gefrierraum trockenreiben.
5. Gerät wieder einschalten.
6. Gefriergut wieder einlegen.

Warnung: Nie elektrische Geräte oder offenes Feuer zum Abtauen verwenden wie Heizgeräte, Dampfreinigungs-Geräte, Kerzen, Petroleumlampen u. ä..

Beachten Sie bei Abtausprays:

- Abtausprays können explosive Gase bilden.
- Abtausprays können kunststoffschädigende Lösungsmittel oder Treibmittel enthalten.
- Abtausprays können gesundheitsschädlich sein.

Angaben des Herstellers sind maßgebend.

Kühlraum taut vollautomatisch ab

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwasser-Tropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Ein Abschaben der Reifschicht oder Abwischen der Wasserpelzen ist nicht notwendig. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser wird in der Ablaufrinne, **Bild 3**, aufgefangen, zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet.

Hinweis: Tauwasser-Rinne und Ablauf-Loch sauberhalten, damit das Tauwasser ablaufen kann.

* nur bei Geräten mit Gefrierfach

Gerät reinigen

1. **Achtung: Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!**
2. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
3. Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in Temperatur-Wähler oder Beleuchtung gelangen.
Bild 2
4. Nach dem Reinigen: Gerät wieder anschließen und einschalten.

Türablagen können zum Reinigen herausgenommen werden. **Bild 5**

Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.

Tauwasser-Rinne und Ablaufloch, **Bild 3**, regelmäßig mit Stäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Das Spülwasser darf nicht durch das Ablaufloch in die Verdunstungsschale laufen.

Achtung!

Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Legen Sie das Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum. Damit nutzen Sie die Kälte des Gefrierguts zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen!
- Reifschicht im Gefrierraum verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Gerät bei Reifbildung abtauen! *
- Achten Sie darauf, dass die Gefrierfach-Tür * immer geschlossen ist.
- Die Geräterückseite sollte gelegentlich mit einem Staubsauger oder Pinsel gereinigt werden, um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

- Das **Brummen** kommt vom Motor (Kompressor). Es kann kurzfristig etwas lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.
- Das **Blubbern, Gurgeln** oder **Surren** kommt vom Kältemittel, das durch die Rohre fließt.
- Das **Klicken** ist immer dann zu hören, wenn der Thermostat den Motor ein- oder ausschaltet.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

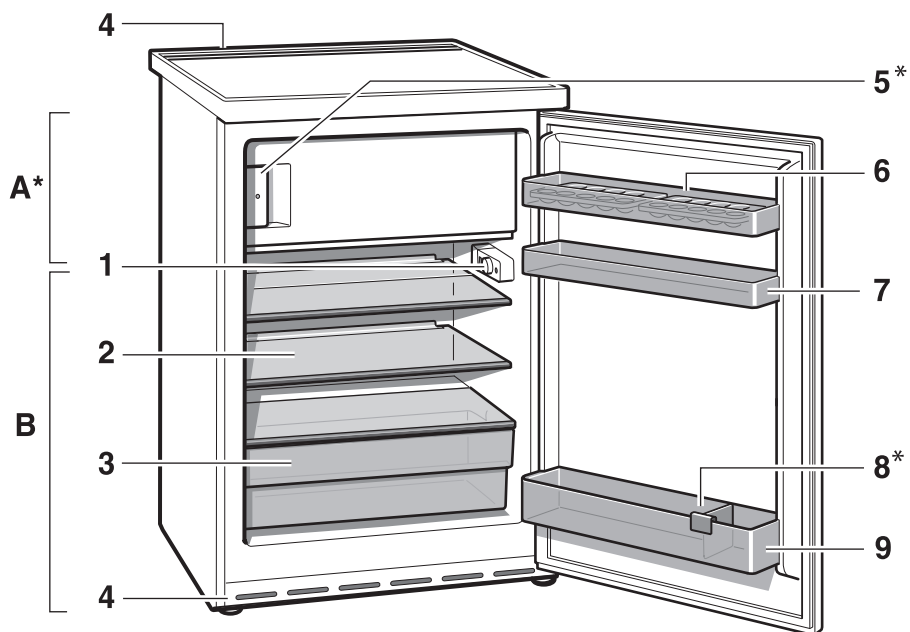
- **Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen**
Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.
- **Flaschen oder Gefäße berühren sich**
Rücken Sie Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

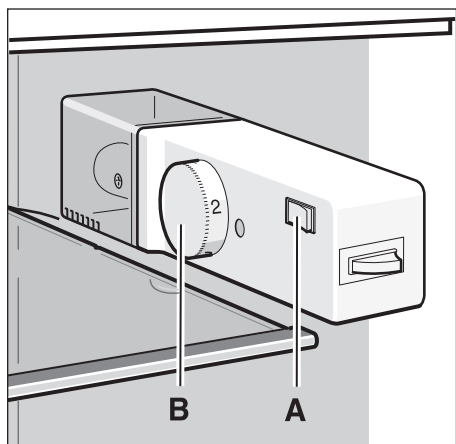
Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

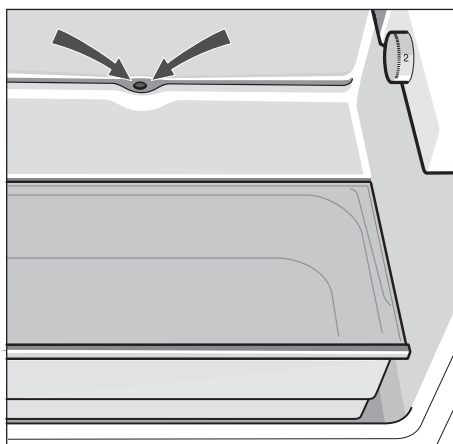
Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. **Bild 9**

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

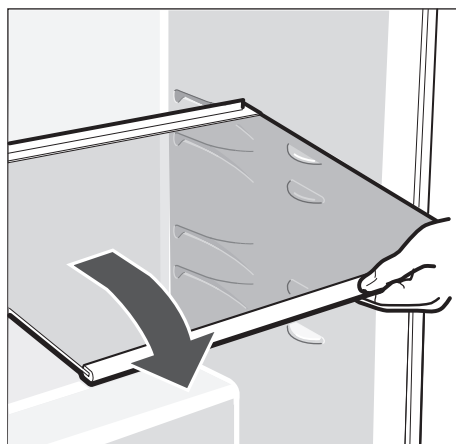




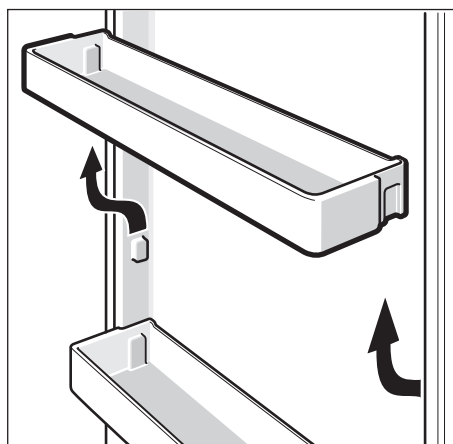
2



3



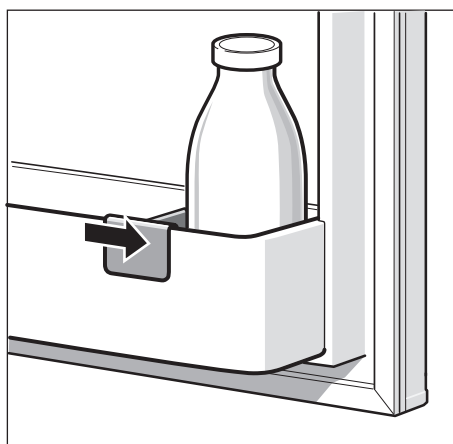
4



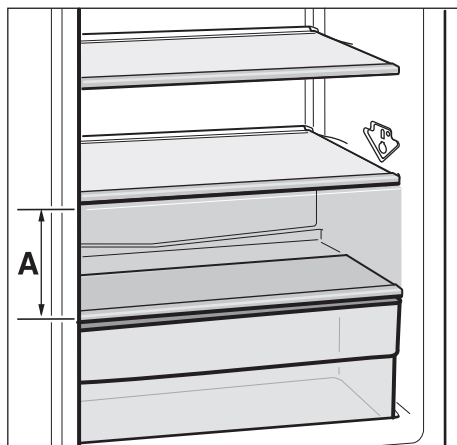
5



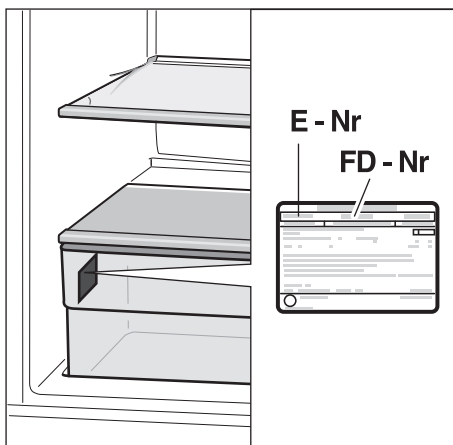
6



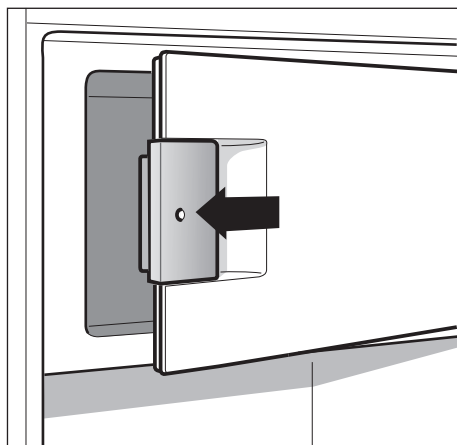
7



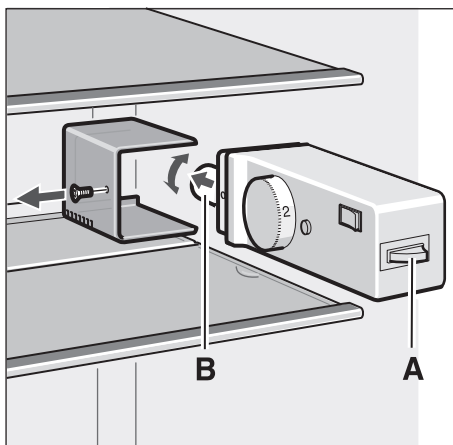
8



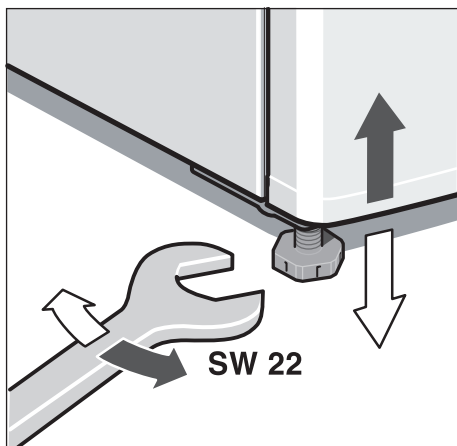
9



10



11



12

Constructa Vertriebs-GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München

Con *Line*®

0 18 05-213 413

EUR 0,14/Min.

9000 289 302 de (8908)